

WOW - NOWRUZ CITY HAMBUR LEBT!

Nowruz Mobarak!!! Happy Nowruz!

Verehrte Frau Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft
Sehr geehrte Senatoren und
Abgeordnete der Hamburger Bürgerschaft,
Exzellenzen,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Konsularkorps.
liebe Frau Nienstedt, Leiterin des Staatsamts der Senatskanzlei,
liebe Gäste,

der Frühlingsbeginn, also Nowruz und die Friedensbotschaft, die diesem Fest
innewohnt, hat uns heute hier im Hamburger Rathaus zusammengebracht

- mit Nowruz-Botschaftern, Prominenten und Multiplikatoren unserer Stadt Hamburg
und mit Ihnen, liebe Gäste, die Sie so zahlreich der Einladung gefolgt sind.

Großartig!

Seit über 2500 Jahren ist Nowruz **religionsübergreifend** ein Symbol des Friedens und
der Freundschaft. Am 20./21. März begrüßen jährlich über 300 Mio. Menschen – von
Zentralasien über Teile des Orients bis zum Schwarzen Meer – den Frühling bzw. das
neue Jahr. Und auch in den Nowruz-Gemeinden, etwa in Frankreich, England und den
USA, und natürlich auch bei uns in Hamburg, wie wir hier gerade eindrucksvoll erleben.
Aber wissen Sie, wie viele Menschen in Hamburg Nowruz feiern?

wie viele?

Ja richtig: über 200.000 Nowruz feiernden Menschen. Und damit ist Hamburg **DIE
Nowruz-City in der EU.**

Gestatten Sie an dieser Stelle kurz ein paar Worte zu meiner Person, damit Sie eine Idee
haben, warum meine Freude über diesen Nowruz-Empfang so groß ist.

Mein Name ist Kourosch Pourkian. Ich bin in Teheran/Iran geboren und seit über 40
Jahren als Consulting Manager in meiner Wahlheimat Hamburg tätig und ich verrete
seit über zehn Jahren das wunderschöne Land Tadschikistan als Honorarkonsul in
Hamburg und Schleswig-Holstein.

Warum kümmere mich um Nowruz und was sind mein Ziel dabei?

Was ich anfangs vermisst habe, das war das fröhliche Nowruz-Fest, das die Menschen
über Grenzen und Religionen hinaus verbindet.

Darum kam ich auf die Idee, ein Nowruz-Forum zu gründen. Seit 2011 lade ich
über den Verein zu kulturellen und wirtschaftlichen Nowruz-Veranstaltungen, um
Brücken zu bauen. Brücken zwischen Norddeutschland und den Nowruz-Ländern.

Umso größer ist mein Dank an die SPD-Fraktion Hamburg,

die im vergangenen Jahr mit der Idee auf mich zugekommen ist, gemeinsam im Rathaus Nowruz zu feiern.

Ich habe sofort JA gesagt und ich hoffe, dass ich in Ihrem Sinne entschieden habe?

Wie bekannt macht sich die SPD-Fraktion seit Jahren für die Vielfalt unserer Stadt stark. Und zu dieser Vielfalt gehört auch die Nowruz-Gemeinde.

Der heutige Nowruz-Empfang ist somit ein Zeichen der Anerkennung und des Respekts der Nowruz-Gemeinde Hamburg. meine Damen und Herren.

In diesem Zusammenhang möchte ich gerne vor allem dem Fraktionsvorsitzenden **Herrn Dirk Kienscherf** und der Senatorin für Wirtschaft und Innovation, **Frau Dr. Melanie Leonhard**, die in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernommen hat, einen herzlichen Dank aussprechen.

Danke vielmals, SPD-Fraktion Hamburg!

Den heutigen Nowruz-Empfang sehe ich auch als **ein Forum** für den Austausch zwischen Nowruz-Feiernden Hamburgerinnen und Hamburgern und den Botschaftern der Nowruz-Länder. Denn heute können die anwesenden Botschaften außerhalb von Antritts- und Delegationsbesuchen ihre Länder, ihren kulturellen Reichtum, ihre Tourismusattraktionen und Investitionsmöglichkeiten vorstellen.

Wir begrüßen gemeinsam:

- den Botschafter der Kirgisischen Republik, S.E. Omurbek Tekebaev,
- den Botschafter der Republik Tadschikistan, S.E. Imomudin Sattorov, und
- den Botschafter der Republik Usbekistan, S.E. Dilshod Akhatov,

sowie von der Botschaft von Aserbaidschan den 1. und 2. Sekretär

- Herrn Sultan Khudaibergenov und
- Herrn Ulvi Naghiyev.

Lassen Sie uns bitte an dieser Stelle Exzellenzen herzlich willkommen heißen!

Schön, dass Sie da sind, Exzellenzen!

Für die Realisierung dieser Chance, heute die friedliche Botschaft von Nowruz in die Welt zu senden und Brücken zu bauen, beim anschließenden Iftar-Buffer und darüber hinaus, haben uns eine Reihe Personen hinter den Kulissen unterstützt wie:

das Team der SPD-Fraktion

- Lea Lammers,
- Pascal Sauer und
- Alexander Ludewig.

Das Team des Nowruz-Forums

- die Vizepräsidentin, Jutta Höflich,
- der Integrationsbeirat-Vorsitzende, Bernd Peter Holst
- und
 - Afsaneh Briken
 - Zohre Golafshan
 - Donya Golafshan und
 - Nasrin Rouhani,

die den wunderschönen Haft Sin dekoriert haben.

Und natürlich auch die Teams der heute vertretenen Botschaften sowie

- Roya Nadi

und schließlich für die Nowruz-Vorberichte im Magazin Chapar

- Hassan Sattarian

Ich sage herzlichen Dank für Ihr Engagement im Sinne von Nowuz!

Danke!

Meine Damen, meine Herren,

am Anfang steht immer ein Traum.

Mein Traum von einem Nowruz-Empfang im Hamburger Rathaus **wurde heute wahr.**

Aber lassen Sie uns weiter träumen:

Nowruz-City Hamburg lebt nicht nur heute.

Nowruz City Hamburg kann das ganze Jahr über blühen als Tor zu den Nowruz-Regionen dieser Welt.

Hamburg ist geradezu prädestiniert, europäisches Nowruz-Zentrum zu werden:

durch wirtschaftliche und wissenschaftliche Kooperationen,

Konzerte,

Ausstellungen,

Lesungen,

lebendige Stadteilkultur.

Also, mein Traum ist, Hamburg als europäisches Nowruz-Zentrum etabliert zu sehen.

Ja, liebe Redakteurinnen und Redakteure, Sie können dazu Ihren Beitrag leisten.

Lieber Herr Ilkhanipour, Sie als Abgeordneter der SPD-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft und gleichzeitig ein Nowruz feiernder Hamburger, kennen Sie die verbindenden und friedvollen Elemente von Nowruz. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie sich um uns, die

Nowruz-Gemeinde, kümmern. Mein Traum ist, dass Sie uns weiterhin ganzheitlich im Blick behalten.

Zum Abschluss meiner Rede bedanke ich mich noch einmal herzlich, dass Sie, liebe Gäste, den Nowruz-Empfang hier im Hamburger Rathaus mit Ihrem Kommen bereichert haben.

Ein frohes neues Nowruz-Jahr

NOWRUZETAN MABARAK

Danke schön!